



SimDia² - SAP-Datenimport einfach?

Wir schärfen Ihre Axt, während Sie den Baum fällen.

So lautet das Motto von ERSAsoft. Der Slogan ist eine Anspielung auf das Zitat „Ich hab keine Zeit meine Axt zu schärfen. Ich muss einen Baum fällen.“ aus der Erzählung „Komm, ich erzähl dir eine Geschichte“ von Jorge Bucay.

Er soll den Anspruch von ERSAsoft verdeutlichen, Tools zu entwickeln, die „den Umgang mit SAP so einfach und komfortabel wie möglich gestalten“. Ob das Datenimport-Tool SimDia² diesem Anspruch wirklich gerecht wird, wollte ich prüfen.

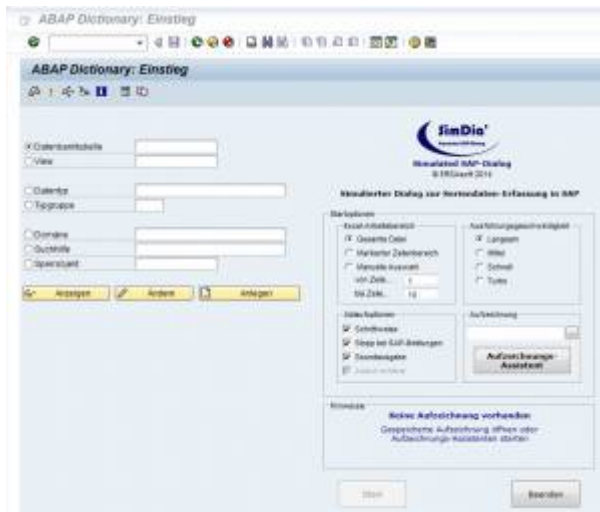
Was ist SimDia²?

SimDia² ist ein ein Tool, um Daten aus Excel nach SAP zu importieren. Dabei arbeitet das Programm direkt im SAPGUI-Dialog. Damit wird auch schnell klar, welche Zielrichtung SimDia² verfolgt: den Import kleinster bis mittlerer Datenmengen (von zwei bis >10.000 Datensätzen). Für wirklich große Datenmigrationen mit mehreren 100.000 oder gar Millionen Datensätzen ist es nicht gedacht.

Aufgaben, bei denen Daten von Excel in eine SAP-Transaktion übertragen werden, sollen mit SimDia² einfacher werden. Auf der Video-Seite werden deswegen auch typische Beispiele aus der täglichen Arbeit eines SAP-Fachanwenders vorgestellt: Personaldaten erfassen, Rechnungen buchen oder Materialstücklisten einpflegen.

Diese Videos habe ich mir natürlich angesehen und war begeistert. Das Versprechen „Dateneingabe so einfach und komfortabel wie möglich“ war offensichtlich kein leeres. Und dass man damit wohl auch mehr machen kann, als Stamm- und Bewegungsdaten zu importieren, war mir schnell klar. Aber dazu später mehr.

Technik



Nachdem ich mich in meinem SAP-Leben bereits häufiger mit den verschiedensten Tools zur Datenübernahme beschäftigt habe, war ich gespannt, was SimDia² zu bieten hat. Bei meinem ersten Kontakt mit dem Tool fand ich es spontan sehr innovativ und hilfreich, dass sich das SimDia²-Fenster in den SAP GUI integriert. Technisch stimmt das zwar nicht, denn SimDia² ist ein reines Windows-Programm mit einem eigenen Fenster, das sich über den SAP GUI legt, aber es sieht zuerst einmal so aus, als wäre das Tool nahtlos in SAP integriert.

Das Programm verwendet die SAP GUI Scripting API, um Daten mit SAP GUI auszutauschen sowie VBA als Schnittstelle zu Excel. Ein gravierender Vorteil der Realisierung als Windows-Programm: außer einem aktivierten GUI-Scripting sind keinerlei Eingriffe in SAP erforderlich.

Darüber hinaus ist SimDia² praktisch „out-of-the-box“ ablauffähig. Ausgeliefert wird es als ZIP-Archiv: nach dem Entpacken ist es sofort startklar.

Anwendung

Wie erwähnt, ist SimDia² als Datenimport-Tool konzipiert. Diese Aufgabe bewältigte es in den (wenigen) von mir durchgeführten Tests problemlos. Da ich aber aus der Entwicklung komme und eher selten (eigentlich: nie) typische Daten-Imports durchführen muss, habe ich überlegt, mit welcher Anwendung ich SimDia² noch testen könnte.

Dabei stieß ich auf eine Tätigkeit, die mich jedes Mal schrecklich nervt: das Anlegen von Datenelementen und den dazugehörigen Domänen in ABAP. Da meine Entwicklungen in der Regel eher übersichtlich sind, kommt das massenweise Anlegen von Datenelementen und Domänen bei mir nicht häufig vor. Ich kann mir jedoch gut vorstellen, dass SimDia² bei größeren Projekten, in denen zuvor ein umfangreiches Datenmodell erstellt wird, gut zum Einsatz kommen kann.

Hierfür könnten die Attribute von allen Datenelementen und Domänen in einer Excel-Datei einfach erfasst, diskutiert und gegebenenfalls noch geändert werden. Sobald die Entwicklung in SAP beginnt, lässt man die Repository Objekte durch SimDia² anlegen.

Um zu prüfen, wie SimDia² mit Popups, Radiobuttons und Ankreuzfeldern klar kommt, wollte ich Datenelement und Domäne in einem Rutsch anlegen. Alle notwendigen Attribute hatte ich in einer Excel-Datei gespeichert und die Aufzeichnung gestartet.

	A	B	C	D	E	F	G
1	Datenelement	Paket	Kurzbeschreibung	Änderungsbeleg	Bezeichner kurz	Bezeichner mittel	Bezeichner Lang
2	zsimdia_1	Strmp	SimDia Eins	X	Eins	Eins	Bezeichner: Eins
3	zsimdia_1	Strmp	SimDia Eins	X	Eins	Eins	Bezeichner: Eins
4	zsimdia_2	Strmp	SimDia Zwei		Zwei	Zwei	Bez.: Zwei
5	zsimdia_2	Strmp	SimDia Zwei		Zwei	Zwei	Bez.: Zwei
6	zsimdia_2	Strmp	SimDia Zwei		Zwei	Zwei	Bez.: Zwei
7	zsimdia_2	Strmp	SimDia Zwei		Zwei	Zwei	Bez.: Zwei
8	zsimdia_3	Strmp	SimDia Version	X	Vers.	Version	Versionnummer
9	zsimdia_3	Strmp	SimDia Version	X	Vers.	Version	Versionnummer
10	zsimdia_3	Strmp	SimDia Version	X	Vers.	Version	Versionnummer

Für die Aufzeichnung werden im SimDia²-Fenster die Daten aus der ersten Tabellenzeile als Druckknöpfe angezeigt.

Zur programm-internen Verknüpfung der Excel-Daten mit den jeweiligen SAP-Feldern positioniert man einfach den Cursor im gewünschten SAP-Feld und klickt im SimDia²-Fenster auf den entsprechenden Button. Der Wert wird daraufhin übernommen und die Aktion aufgezeichnet. So verfährt man, bis alle erforderlichen Felder und Aktionen in SAP erfolgt und aufgezeichnet sind. Und das geht nun wirklich schnell, einfach und intuitiv.

Simulated SAP-Dialog
© ERSAsoft 2014

SimDia² Aufzeichnungsassistent

1. SAP-Feld markieren >> 2. Button drücken zum Einfügen des Wertes

Datenelement	Datentyp
zsimdia_3	CHAR
Paket	zahl der Stellen
Strmp	2
Kurzbeschreibung	Kleinbuchstaben
SimDia Eins	
Änderungsbeleg	Festwerte
X	A
Bezeichner kurz	Festwert Beschreibung
Eins	Festwert A
Bezeichner mittel	
Eins	
Bezeichner Lang	
Bezeichner: Eins	
Bezeichner Überschrift	
Eins	

Aufzeichnung speichern & beenden Abbruch

Funktionalität

SimDia² kann grundsätzlich mit allen SAP-Dynpros und Transaktionen arbeiten (einige Transaktionen sind allerdings zur Automatisierung nicht besonders gut geeignet; s.u.). Dabei ist es egal, ob es sich um Standard-, modifizierte oder kundeneigene Transaktionen handelt. Auch nachträgliche Dynpro-Änderungen sind unproblematisch – solange keine in der Aufzeichnung benutzte Datenfelder entfernt werden.

Während des Imports werden alle SAP-Meldungen direkt in der Excel-Datei protokolliert, sodass alle innerhalb von SAP durchgeführten Verarbeitungsschritte nachvollzogen werden können.

Darüber hinaus enthält SimDia² einige Funktionen, die ich in anderen Import-Tools noch nie gesehen habe. Hier nur zwei Beispiele:

- In Table Controls lassen sich nicht nur neue Sätze anlegen. Auch bereits existierende Sätze können zielsicher identifiziert und geändert werden.
- SimDia² kann nicht nur Daten aus Excel nach SAP übertragen, sondern auch umgekehrt. Aber nicht nur das. Die exportierten Daten können z.B. mit Excel-internen Funktionen beliebig modifiziert und sofort nach SAP zurück übertragen werden.

Wie weiter oben bereits angedeutet, kann SimDia² aber auch noch mehr, als Daten zu importieren. Da das Programm alle in SAP vorgenommenen Aktionen aufzeichnen und später beliebig wiederholen kann, eignet es sich auch super als Automatisierungstool für SAP. Da ist es egal, ob man schnell mal ein paar hundert Datensätze in einem Testsystem löschen muss, ViewCluster in der Transaktion SM34 anlegen will oder regelmäßig ein paar dutzend Reports ausführen soll.

Pro und Contra

SimDia² ist darauf spezialisiert, *flache Daten* und dazugehörige *Positionsdaten* zu übernehmen. Es können keine Abfragen oder Verzweigungen programmiert werden. Das macht das Tool einerseits sehr interessant für Key- oder Poweruser, die „ihre“ Imports jetzt selbst vorbereiten und durchführen können.

Gleichzeitig zeigen sich aber auch die Grenzen zur klassischen Programmierung. Sobald eine SAP-Anwendung auf einen Eingabewert mit unterschiedlichen Dynpros „antwortet“, muss der Anwender für jeden Eingabewert eine eigene Aufzeichnung erstellen.

Dem steht jedoch der benötigte Zeitaufwand gegenüber: mit etwas Erfahrung (s.u.) braucht man für eine Aufzeichnung mit SimDia² nicht länger als 1-2 Minuten. Bei einem Import mit der LSMW sind dies wohl eher 1-2 Stunden. Und ganz zu schweigen natürlich von einer klassisch programmierten Lösung.

Der Support von ERSAsoft ist super. Probleme oder Fragen sind schnell per Mail, Telefon oder Teamviewer geklärt. Rüdiger Specht, Gründer und Inhaber, ist dabei stets ruhig, freundlich, geduldig und kompetent. Bei Problemen oder Schwierigkeiten redet er nicht um den heißen Brei herum, sondern sagt klar und deutlich, was Sache ist.

Fazit

Obwohl SimDia² sehr einfach zu bedienen ist, hatte ich die ersten Male das Gefühl, dass es „rum zickt“. Ich habe jedoch schnell gemerkt, dass die Zickerei an den unterschiedlich programmierten SAP-Programmen liegt. Bei der Aufzeichnung muss man sich an die Gegebenheiten der SAP-Transaktionen richten. Auch wenn SimDia² einfach zu bedienen und schnell zu erlernen ist, heißt es auch hier: Übung macht den Meister und SAP-Knowhow sollte vorhanden sein.

Insgesamt ist SimDia² sehr innovativ, wirklich einfach zu bedienen und schnell zu erlernen. Das ist das riesengroße Plus. Das, was ich bei SimDia² vermisst habe, als negativ zu bewerten, wäre falsch, denn einem Porsche kreide ich auch nicht an, dass er zwar 260 km/h fährt, ich aber nicht gleichzeitig ein Klavier damit transportieren kann. SimDia² ist dafür konzipiert, bestimmte Aufgaben im Zusammenspiel mit Excel schnell und intuitiv zu lösen. Und das tut es.

Damit ist das Programm SAP-internen Tools wie LSMW oder Batch Input haushoch überlegen.

Ist eine Aufzeichnung erst einmal „im Kasten“, dann ist der Aufruf schnell möglich und die neuen Daten sind ratzfatz im SAP. Anwendern, die regelmäßig Daten von Excel nach SAP überführen müssen, kann ich SimDia² wirklich nur ans Herz legen.

Update

In diesem Artikel beschreibe ich die neue Version von SimDia²:

<https://tricktresor.com/blog/simdia2-neue-version-des-besten-sap-import-tools/>

Und jetzt kommt das Beste: ERSAsoft bietet allen Tricktresor-Fans einen Nachlass von 5% an. Füllt einfach das unten stehende Formular aus und ihr bekommt den erwähnten Nachlass gewährt. So. Noch leichter kann ich euch den SAP-Datenimport wirklich nicht machen...!

Tricktresor- Bonus

Sichere dir einen 5%-Rabatt auf SimDia²!

<https://tricktresor.com/blog/simdia%C2%B2-als-alternative-zur-programmierung/>